

# Protokollauszug

aus der  
31. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 07.06.2017

---

öffentlich

**Top 5.3 Weiterführung der Betreuung Tourismus-und Kulturmarketing ab 2018  
17/SVV/0371  
geändert beschlossen**

Der **Hauptausschuss** empfiehlt, den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.04.2017 in neuer Fassung vom 16.05.2017 **abzulehnen** und der Gesamtvorlage in der neuen Fassung vom 31.05.2017 **zuzustimmen**.

Die neue Fassung mit der geänderten Anlage wird zur Abstimmung gestellt:

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

1. Die PMSG Potsdam Marketing und Service GmbH (PMSG) wird ab 2018 bis längstens 31.12.2027 mit der Wahrnehmung von Dienstleistungsaufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse mit den Geschäftsfeldern Tourismus-und Kulturmarketing sowie Tourismusinformation betraut.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die ProPotsdam GmbH zu ermächtigen, die in der Anlage 1 zu dieser Beschlussvorlage enthaltenen Beschlüsse zur Betreuung der PMSG Potsdam Marketing und Service GmbH zu fassen und umzusetzen.
3. Das an die PMSG für die im Rahmen der Betreuung zu erbringenden Dienstleistungsaufgaben von der Landeshauptstadt zu zahlende Entgelt wird jeweils mit den Beschlüssen zum Haushaltsplan und der mittelfristigen Finanzplanung entschieden.
4. Wesentliche Beratungsgegenstände, die das Tourismus- und Kulturmarketing während der Dauer der Betreuung betreffen und die für eine Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung vorgesehen sind, werden dem Hauptausschuss zuvor zur Kenntnis gegeben, dies betrifft insbesondere den Wirtschaftsplan und den Marketingplan.
5. Unabhängig davon informiert die PMSG den Hauptausschuss mindestens einmal jährlich über die Ergebnisse und die weiteren Schwerpunkte ihrer Arbeit bei der Umsetzung der Tourismuskonzeption 2025 der Landeshauptstadt Potsdam.
6. Nach spätestens fünf Jahren wird der Stadtverordnetenversammlung ein extern erstellter Evaluationsbericht vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.



**BESCHLUSS**  
**der 31. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der**  
**Landeshauptstadt Potsdam am 07.06.2017**

Weiterführung der Betreuung Tourismus- und Kulturmarketing ab 2018  
Vorlage: 17/SVV/0371

1. Die PMSG Potsdam Marketing und Service GmbH (PMSG) wird ab 2018 bis längstens 31.12.2027 mit der Wahrnehmung von Dienstleistungsaufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse mit den Geschäftsfeldern Tourismus- und Kulturmarketing sowie Tourismusinformation betraut.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die ProPotsdam GmbH zu ermächtigen, die in der Anlage 1 zu dieser Beschlussvorlage enthaltenen Beschlüsse zur Betreuung der PMSG Potsdam Marketing und Service GmbH zu fassen und umzusetzen.
3. Das an die PMSG für die im Rahmen der Betreuung zu erbringenden Dienstleistungsaufgaben von der Landeshauptstadt zu zahlende Entgelt wird jeweils mit den Beschlüssen zum Haushaltsplan und der mittelfristigen Finanzplanung entschieden.
4. Wesentliche Beratungsgegenstände, die das Tourismus- und Kulturmarketing während der Dauer der Betreuung betreffen und die für eine Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung vorgesehen sind, werden dem Hauptausschuss zuvor zur Kenntnis gegeben, dies betrifft insbesondere den Wirtschaftsplan und den Marketingplan.
5. Unabhängig davon informiert die PMSG den Hauptausschuss mindestens einmal jährlich über die Ergebnisse und die weiteren Schwerpunkte ihrer Arbeit bei der Umsetzung der Tourismuskonzeption 2025 der Landeshauptstadt Potsdam.
6. Nach spätestens fünf Jahren wird der Stadtverordnetenversammlung ein extern erstellter Evaluationsbericht vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss werden \_\_8\_\_ Seiten beigefügt.

Potsdam, den 09. Juni 2017

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel